

Wiss. Assist. d. Direktorin (Bibl. Hertziana, Rom)

An der

Bibliotheca Hertziana

Max-Planck-Institut für Kunstgeschichte, Rom

ist zum

1. Oktober 2005

in der Abteilung Malerei und Bildkünste der Frühen Neuzeit die
Teilzeit-Stelle (ca. 75%)

eines/einer persönlichen Assistent/in der Direktorin

zur Anstellung im Zeitvertrag zu besetzen.

Aufgaben: Unterstützung der wissenschaftlichen Arbeit der Direktorin (z.B. Manuskripteinrichtung, Vorbereitung von Lehrveranstaltungen, Verwaltung des wissenschaftlichen Archivs der Direktorin), Mitarbeit an der wissenschaftlichen Arbeit der Abteilung (z.B. Vorbereitung von Tagungen), insbesondere beim Aufbau der Datenbank ArsRoma zur Erfassung der Historienmalerei in Rom ca. 1580-1630 im Hinblick auf die Etablierung stilistischer und kommunikativer Konventionen.

Voraussetzungen: abgeschlossenes Hochschulstudium der Kunstgeschichte (Promotion) mit Forschungsschwerpunkt auf einem Gebiet der italienischen Kunstgeschichte, gute Kenntnisse der italienischen Malerei des 16. und 17. Jahrhunderts, sehr gute deutsche und italienische, gute englische und französische Sprachkenntnisse, Kenntnisse im Aufbau von und Umgang mit Bilddatenbanken und ihrer Software.

Vergütung: Vergütungsgruppe IIa BAT (ca. 70%), bei gegebenen Voraussetzungen zuzügl. Auslandsbezüge; Sozialleistungen werden wie im öffentlichen Dienst gewährt.

Die Max-Planck-Gesellschaft bemüht sich um eine Erhöhung des Frauenanteils. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis 15. September 2005 an

Prof. Dr. Sybille Ebert-Schifferer
Bibliotheca Hertziana (Max-Planck-Institut für Kunstgeschichte)
Via Gregoriana 28
00187 ROMA
Telefax: 0039 06 69993 333
e-mail: ebert-schifferer@biblhertz.it

Quellennachweis:

JOB: Wiss. Assist. d. Direktorin (Bibl. Hertziana, Rom). In: ArtHist.net, 03.08.2005. Letzter Zugriff
22.10.2025. <<https://arthist.net/archive/27441>>.